Datenschutzerklärung/Einwilligungserklärung zur Mobilitätserhebung "Dresden in Bewegung"

Welchem Zweck dient die Datenverarbeitung?

Um das geänderte Mobilitätsverhalten in Zeiten der Corona-Pandemie abzubilden, erhebt die TU Dresden Daten mit der App TravelVu. Die Landeshauptstadt Dresden bittet möglichst viele Dresdnerinnen und Dresdner, sich an der Smartphone-basierten Erhebung zu beteiligen. Die Erhebung "Dresden in Bewegung – Stadtverkehr in besonderen Zeiten" läuft im Zeitraum vom 4. Mai bis voraussichtlich Ende Juni 2020.

Teilnehmende unterstützen die Erhebung, indem sie einen Fragebogen in der App beantworten und ihr Mobilitätsverhalten nach Möglichkeit über mindestens eine Woche erfassen – gerne auch länger.

Wer ist für die Datenverarbeitung verantwortlich und an wen können sich Teilnehmerinnen und Teilnehmer wenden?

Die Mobilitätserhebung wird durch die TU Dresden im Auftrag der Landeshauptstadt Dresden mit Hilfe der App TravelVu durchgeführt. Dazu wurden mit der Landeshauptstadt Dresden und dem Anbieter der App Verträge abgeschlossen, die auch entsprechende Bestimmungen zum Datenschutz enthalten.

Eine Ansprechperson der Landeshauptstadt Dresden erreichen Sie unter:

Landeshauptstadt Dresden

Geschäftsbereich Stadtentwicklung, Bau, Verkehr und Liegenschaften Stadtplanungsamt Abteilung Verkehrsentwicklungsplanung

Postfach 12 00 20

01001 Dresden

Tel.: +49 351-4883483

E-Mail: verkehrsentwicklungsplanung@dresden.de

Eine Ansprechperson der TU Dresden erreichen Sie unter:

Technische Universität Dresden

Fakultät Verkehrswissenschaften "Friedrich List" Institut für Verkehrsplanung und Straßenverkehr Professur für Integrierte Verkehrsplanung und Straßenverkehrstechnik

Herr Dr.-Ing. Stefan Hubrich

01062 Dresden

Tel.: +49 351 463-34126

E-Mail: stefan.hubrich@tu-dresden.de

Eine Ansprechperson beim Betreiber der App, der Firma Trivector, erreichen Sie unter:

Trivector Traffic AB

Åldermansgatan 13

227 64 Lund

Tel.: +46 10-456 56 00

E-Mail: travelvu@trivector.se

Welche Daten der Teilnehmerinnen und Teilnehmer werden verarbeitet?

Für die Mobilitätserhebung werden folgende Daten verarbeitet:

Informationen zum Mobilitätsverhalten:

- Verkehrsmittel
- Ausgangspunkt des Weges
- Ziel des Weges
- Zurückgelegte Entfernung
- Genutzte Route
- Startzeit
- Endzeit
- Dauer
- Ziel/Zweck des Weges

Mit einem in der App enthaltenen Fragebogen werden die folgenden Informationen erfasst:

- Geschlecht
- Alter
- Geburtsland
- Führerscheinbesitz
- Postleitzahl
- Art der Wohnung
- Mitglieder im Haushalt
- Beschäftigung
- Alltagsveränderungen aufgrund der Corona-Situation
- Ausbildung
- Kenntnis über die Erhebung

Aus diesen Daten kann im Grundsatz keine natürliche Person identifiziert werden. Es kann jedoch in Einzelfällen und auf Grund besonderer Konstellationen dazu kommen, dass dennoch Rückschlüsse auf die Identität einer natürlichen Person gezogen werden können. Sollte es offensichtlich sein, dass wir auf Grund der Angaben eine natürliche Person bestimmen können, wird dieser Datensatz unverzüglich gelöscht.

Auf welcher Rechtsgrundlage erfolgt die Verarbeitung personenbezogener Daten?

Voraussetzung für die Rechtmäßigkeit der Verarbeitung personenbezogener Daten ist Ihre freiwillige und informierte Einwilligung. Auf die Abgabe einer schriftlichen Einwilligung wird ausdrücklich verzichtet, damit auch nicht nachvollzogen werden kann (Sicherstellung der Anonymität), wer an der Mobilitätsstudie teilgenommen hat. Daher bitten wir Sie um Ihre Einwilligung in Form der Teilnahme.

Was passiert mit den durch die TravelVu erhobenen Daten?

Die Daten werden vom Betreiber der App (s. oben) der TU Dresden zu wissenschaftlichen Auswertungen zur Verfügung gestellt. Die Ergebnisse dieser Auswertungen werden der Landeshauptstadt Dresden als Auftraggeber zur Verfügung gestellt. Ebenso erfolgt eine Veröffentlichung der Ergebnisse durch die TU Dresden in wissenschaftlich üblicher Form. Es wird gewährleistet, dass aus den Veröffentlichungen keinerlei Rückschlüsse auf natürliche Personen möglich sind. Der App-Anbieter verarbeitet die Daten zur Verbesserung seiner App.

Welche Rechte haben die Teilnehmerinnen und Teilnehmer?

Zur Inanspruchnahme der Rechte genügt eine Mitteilung in Textform (Brief, E-Mail oder Fax) an einen der oben genannten Ansprechpartner. Die Inanspruchnahme der Rechte entfaltet jedoch nur eine Wirkung, wenn eine natürliche Person bestimmbar ist oder wenn entsprechende Angaben gemacht werden können, die die eineindeutige Identifizierung Ihrer Person zulassen.

1) Freiwilligkeit und Widerruf

Die Angabe personenbezogener Daten ist freiwillig. Die Einwilligung zur Verarbeitung der personenbezogenen Daten kann jederzeit mit der Folge widerrufen werden, dass die personenbezogenen Daten der betreffenden Person nicht weiterverarbeitet werden.

2) Auskunftsrecht

Die Betroffenen haben das Recht, jederzeit Auskunft über die zu ihrer Person verarbeiteten Daten sowie die möglichen Empfänger dieser Daten verlangen zu können.

3) Recht auf Berichtigung, Löschung und Einschränkung

Die Betroffenen können jederzeit gegenüber einem der o.g. Verantwortlichen (Ansprechpartner) die Berichtigung, Löschung ihrer personenbezogenen Daten bzw. die Einschränkung der Verarbeitung zu verlangen.

4) Recht auf Datenübertragbarkeit

Die Betroffenen können verlangen, dass der Verantwortliche ihnen ihre personenbezogenen Daten in maschinenlesbarem Format übermittelt. Alternativ können sie die direkte Übermittlung der von Ihnen bereitgestellten personenbezogenen Daten an einen anderen Verantwortlichen verlangen, soweit dies möglich ist.

5) Beschwerderecht

Betroffene Personen können sich jederzeit an den Datenschutzbeauftragten des Auftraggebers, der Stadt Dresden, sowie an den Datenschutzbeauftragten der TU Dresden sowie an den Sächsischen Datenschutzbeauftragten wenden (siehe Kontaktdaten nächste Seite).

Landeshauptstadt Dresden

Geschäftsbereich Oberbürgermeister Datenschutzbeauftragter

Postfach 12 00 20

01001 Dresden

Tel.: +49 (0)351 488 1906

E-Mail: <u>Datenschutzbeauftragter@dresden.de</u>

Technische Universität Dresden

Datenschutzbeauftragter

Herr Jens Syckor

01062 Dresden

Tel.: +49 (0)351 463 32839 Fax: +49 (0)351 463 39718

E-Mail: <u>informationssicherheit@tu-dresden.de</u>

Der Sächsische Datenschutzbeauftragte

Herr Andreas Schurig

Postfach 11 01 32

01330 Dresden

Tel.: +49 (0)351/85471 101 Fax: +49 (0)351/85471 109

E-Mail: saechsdsb@slt.sachsen.de